



Online-Lesung und
Werkstattgespräch
via ZOOM
mit der Autorin
LEONORA LEITL
am Freitag,
den 14. JANUAR 2022,
um 19 UHR

© Tyrolia Verlag

Frühjahr 1944 / Oberösterreich:

Hier wächst der zwölfjährige Junge Hermann auf. Die Widerstandsgruppe, zu der auch Hermanns Eltern gehören, gerät in Lebensgefahr. Hermanns kindliche Perspektive trotz der bedrückenden Situation. Mit viel Fingerspitzengefühl schildert Leonora Leitl Hermanns Streifzüge mit Freunden, unerlaubte Beobachtungen und seine zunehmende Erkenntnis, wie menschenverachtend nationalsozialistische Propaganda und Ideologie sind.

Leonora Leitl hat einen mutigen Helden geschaffen, den es genauer im Gespräch mit Elisabeth Wagner-Engert, Diözesanstelle Augsburg, zu betrachten gilt.

Das Buch war für den *Katholischen Kinder- und Jugendbuchpreis 2020* nominiert.

Einwahldaten erhalten Sie bei der Geschäftsstelle der Akademie. Die Teilnehmer:innenzahl ist begrenzt und Anmeldungen sind erbeten unter der Mailadresse: s.cordell-hohmann@michaelsbund.de

Eine Veranstaltung der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur mit der Landesfachstelle für Büchereien und Bildung des Sankt Michaelsbundes und den sieben Diözesanstellen Bayerns sowie in Zusammenarbeit mit der Deutschen Bischofskonferenz und dem Borromäusverein.